

## **Postulat über einen obligatorischen Schwimmunterricht an den Volksschulen**

eröffnet am 10. September 2007

Die Regierung wird beauftragt, ein Obligatorium für Schwimmunterricht im Rahmen des Turnunterrichts in den Unterrichtsplan der Volksschule kostenneutral aufzunehmen und dies auch im Deutschschweizer Lehrplan zu fordern.

Begründung:

Ertrinken ist die zweithäufigste Todesursache bei Unfällen von Kindern. Und auch nach Unfällen, bei denen die Kinder gerettet werden können, sind diese oft ein Leben lang gesundheitlich schwer geschädigt. Schwimmunterricht in den Schulen ist zur Vorbeugung von Badeunfällen besonders wichtig. Badmeister stellen jedoch fest, dass bei Kindern und Jugendlichen die Schwimmfähigkeit stark abnimmt, da immer weniger Volksschulen den Schwimmunterricht obligatorisch anbieten. So auch die Schulen des Kantons Luzern.

Die Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG ist äusserst besorgt, weil der Schwimmunterricht zunehmend aus den Schulen verschwindet. Laut einer Untersuchung von Swimsports.ch erhalten 30 Prozent der Schüler keinen Schwimmunterricht. Es wird deshalb eine Zunahme von schweren Badeunfällen zu erwarten sein. 2006 ertranken in der Schweiz 45 Menschen. Durchschnittlich ertrinken 12 Kinder. Während 2005 noch vier Menschen im Kanton Luzern ertranken, war es 2006 einer.

Je weniger die Kinder Gelegenheit haben, Schwimmen zu lernen, desto stärker wird die Zahl der Nichtschwimmer und damit auch der Ertrinkungsfälle in Zukunft wieder ansteigen. Verfügt man nicht über die richtigen Schwimmtechniken, können auch die Gefahren von Gewässern nicht richtig eingeschätzt werden. Nicht umsonst kommt es bei fließenden Gewässern zu besonders vielen Todesopfern, da die enorme Wasserkraft unterschätzt wird.

Der Kanton Luzern soll deshalb zum Schutz unserer Kinder ein Schwimmunterrichtsobligatorium im Rahmen des Turnunterrichts an unseren Volksschulen erlassen. Dabei ist zu schauen, dass dieses mit bestehenden Ressourcen und kostenneutral umgesetzt wird. Zudem soll sich der Kanton einsetzen, dass im Deutschschweizer Lehrplan Schwimmen auch als Obligatorium integriert wird.

*Roos Josef*  
Klein Gerhard  
Omlin Marcel  
Müller Guido